



## Friedrich Merz lädt israelischen Premierminister nach Deutschland ein

- Mihailo S. Zekic
- [25.02.2025](#)

Der Vorsitzende der Christlich Demokratischen Union (CDU), Friedrich Merz, hat am Sonntagabend mit dem israelischen Premierminister Benjamin Netanjahu telefoniert. Das war nach dem Sieg der CDU bei der Bundestagswahl an diesem Tag. Merz ist der Spitzenkandidat für das Amt des Bundeskanzlers in Deutschland.

Laut einer Pressemitteilung der israelischen Regierung hatten Netanjahu und Merz ein „herzliches Gespräch“. Netanjahu „gratulierte [Merz] zu seinem Sieg“, während Merz Netanjahu sagte, er werde ihn „zu einem offiziellen Besuch nach Deutschland einladen“.

„Ich halte es für eine völlig absurde Vorstellung, dass ein israelischer Premierminister die Bundesrepublik Deutschland nicht besuchen kann“, bestätigte Merz später in einer Pressekonferenz. Er sagte, er habe Netanjahu versichert, dass „wir Mittel und Wege finden werden, damit er Deutschland besuchen und wieder ausreisen kann, ohne verhaftet zu werden.“

**Ignorieren des IStGH:** Der Internationale Strafgerichtshof (IStGH) hat einen Haftbefehl gegen Netanjahu erlassen. Das Gericht wirft ihm und dem ehemaligen israelischen Verteidigungsminister Yoav Gallant Kriegsverbrechen im Israel-Gaza-Krieg vor.

Die meisten Länder sind Mitgliedsstaaten des Gerichtshofs und technisch verpflichtet, Netanjahu zu verhaften, wenn er ihr Territorium betritt. Einige Staats- und Regierungschefs, wie der derzeitige deutsche Bundeskanzler Olaf Scholz, haben angedeutet, dass sie das nicht durchziehen würden. Aber Merz war in seiner Ablehnung der Ordnung viel deutlicher und öffentlich herausfordernder.

Die Schnelligkeit des Angebots deutet darauf hin, dass Merz Wert auf eine Partnerschaft mit Netanjahu legt und sich nicht scheut, den IStGH zu brüskieren, um Israel zu unterstützen.

Dass der Anruf nur wenige Stunden nach dem Wahlsieg von Merz stattfand, zeigt den Zustand der deutsch-israelischen Beziehungen.

**Prophezeiter Verrat:** Zu Beginn des Krieges Israels gegen die Hamas, während ein Großteil der Welt Israel als Aggressor bezeichnete, stand Deutschland öffentlich zu Israel und blieb während des gesamten Krieges ein verlässlicher Partner. Israel kann sich an Deutschland und Europa wenden, um seine Sicherheit zu stärken. Aber dieses fehlgeleitete Vertrauen wird zur größten Sicherheitslücke in der Geschichte des Landes führen.

Daniel 11 beschreibt einen Kampf zwischen „dem König des Nordens“ und „dem König des Südens“. Biblische und weltliche Aufzeichnungen zeigen, dass es sich bei dem König des Nordens um eine aufstrebende europäische Macht handelt, die von Deutschland angeführt wird. Der König des Südens ist ein radikaler islamistischer Block, der vom Iran angeführt wird. Beide Mächte sind daran interessiert, Jerusalem zu kontrollieren.

In Daniel 11, 40 heißt es, dass der König des Nordens „auch in das herrliche Land“, also das Heilige Land, einziehen wird.

Der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, schreibt in seiner kostenlosen Broschüre [Der König des Südens](#):

Das Hebräische weist darauf hin, dass es sich um einen friedlichen Eintritt handelt – nicht um einen erzwungenen. Die Juden scheinen sie als Friedenswächter einzuladen. Wenn der Krieg im Nahen Osten ausbricht, wird es wahrscheinlich einen donnernden Ruf nach einem Friedenswächter in Jerusalem geben. Der König des Nordens wird den Job ohne Zweifel annehmen. Aber es führt zu einem großen Doppelspiel ....

Die Samen dieses doppelten Spiels werden gesät. Israel hat der Regierung Scholz vertraut und es sieht so aus, als würde es einer Regierung Merz noch mehr vertrauen.